

Reichsinstitut für ältere  
deutsche Geschichtskunde  
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

149  
Pommersfelden, 7. August 1944

~~Berlin NW 7~~  
Charlottenstraße 41  
Fernruf: 16 27 89

nr.

Fräulein Dr. <sup>U</sup>rsula Brumm

Berlin NW 7  
Charlottenstr. 41

Liebes Fräulein Brumm!

Das Schreiben an Prof. Scheel lege ich Ihnen bei. Herr Scheel ist aber nicht Präsident der Akademie, sondern Direktor, infolgedessen mußte das Schriftstück neu geschrieben werden. Wie steht es mit den Kisten in Michaelstein bei Blankenburg? Haben Sie schon den Transport hierher veranlaßt? Bitte, schieben Sie diese Sache nicht weiter auf. Für Ihre Mitteilung über die Besprechung mit Dr. Olbricht danke ich Ihnen. Das Vorwort und das Titelblatt für den Band 9 der Schriften habe ich vor einigen Tagen an Hiersemann geschickt, es muß alles schon in seinen Händen sein. An Bosl will ich schreiben. Ich freue mich, daß Dr. Ekmann vom Propagandaministerium uns wegen der

Liebes Fräulein Brumm !

148  
9. August 1944

Ich meine , das genügt, eine längere Ankündigung wäre doch wohl nicht am Platz .

Ich fahre morgen früh auf Urlaub. Im allgemeinen wird mir die Post nachgeschickt, für ganz schnelle Benachrichtigung bitte ich mir nach : (12 b) Salzburg, Dreifaltigkeitsgasse 18 bei Franz Neumayer zu schreiben oder zu telegrafieren. Telefon : 4238 , Firma Mayer und Neumayer, oder 69263 , Privattelefon von Franz Neumayer . Von dort aus werde ich weiter verständigt . Hoffentlich steht Berlin noch , bis ich zurückkomme, wenigstens soweit es jetzt noch über die Erde hinausragt. Vergessen Sie den Abtransport der Mon.Germ im Wirtschaftsministerium nicht und auch Blankenburg .

Mit besten Grüßen und Heil Hitler !

Ihr

H. Mayer

Karl  
Germann  
J. Mayer